



# Jahresbericht 2015

MUSIKSCHULE  
SEELAND



# INHALT

---

	Seite
Jahresbericht des Präsidenten	3
Angebot	5
Musizierstunden und Konzerte	6
Aus dem Schulbetrieb	8
Personelles / Gratulationen / Erfolge	13
Schulgeld / Rabatte / Abos	17
Statistik	18
Jahresrechnung 2015	21
Dank	22



## Kurzporträt

Gründungsjahr:	1980
Schülerzahl am 1.8.2015:	617
Lehrpersonen am 1.8.2015:	36
Anzahl Fächer:	38
Schüler aus 43 Gemeinden	
Umsatz Rechnung 2015:	1,572 Mio. Franken

## Wer aufhört, besser werden zu wollen, hört auf, gut zu sein.

(Marie von Ebner-Eschenbach 1830 - 1916.)

Zu den Aufgaben jeder Schule gehören das Erlernen einer Fähigkeit, das Festigen des Erlernenen sowie das Weiterentwickeln eines spezifischen Themenbereiches. Der heutige Erfolg in vielen Bereichen des Lebens basiert auf der ständigen Weiterentwicklung, und dies natürlich in jedem Alter. Die Weiterbildung ist in unserer schnellen, schnelllebigen und elektronikgeprägten Zeit zwangsläufig zur Norm geworden. Umso erstaunlicher, dass dies die in Wien verstorbene Marie von Ebner – Eschenbach bereits vor über 100 Jahren erkannt hat.

Es gibt viele Wege in einer Musikschule, wie dieses Ziel des „Besserwerdens“ erreicht werden kann. Das Motivieren der Kinder und das Vermitteln der Liebe zur Musik an die Jugendlichen stehen da sicher an vorderster Stelle.

In der Musikschule Seeland wird dies unter anderem mit ausgezeichneten Lehrkräften, interessanten Vortragsübungen, Adventskonzerten und Abschlusskonzerten des Band-Monats erfolgreich verwirklicht.

Die verstärkte Zusammenarbeit mit den Musikgesellschaften in unserem Verbandsgebiet, die wir im 2015 angestrebt haben, basiert auf dieser Erkenntnis. Kinder und Jugendliche können nur in Vereinen oder Formationen langfristig integriert werden,

wenn die Motivation und das Interesse (sprich Spass...) vorhanden sind. Das Motivieren und Erlernen eines Instrumentes durch ausgebildete, professionelle Lehrkräfte steht dabei im Vordergrund.

Eine weitere grosse Möglichkeit, Junge zum „besser werden zu wollen“ zu motivieren, ist natürlich die Teilnahme an Solo-, Band- und Kammermusik - Wettbewerben. Die Erfahrung zeigt eindrücklich, dass Schweizer Regionen, in denen diese Mentalität seit Jahren vorherrscht, die besten jugendlichen Musikantinnen und Musikanten haben. Aber nicht nur die Besten, sondern – noch viel wichtiger - am meisten junge Musikbegeisterte! Diese Wettbewerbsmentalität ist bei uns im Seeland leider etwas verlorengegangen.



Das verflossene Jahr 2015 stand in der Musikschulkommission auch im Zeichen der Festigung der neuen Strukturen, die wir uns gegeben haben. Die Verkleinerung der Kommission von sieben auf fünf Mitglieder bedingte eine neue Aufgabenteilung und neue Kompetenzstrukturen.

Die Finanzkommission wurde als beratende Kommission für finanzielle Fragen stärker eingebunden.

Einerseits haben unsere Kommissionsmitglieder dadurch mehr Arbeit, andererseits sind wir somit alle sehr nah in die Musikschule Seeland eingebunden. Dies bewirkt eine grosse Motivation, am Gestalten und Führen einer solch schönen Schule mitwirken zu dürfen! Nebst den laufenden, normalen Geschäften und Aufgaben beschäftigte uns letztes Jahr ebenfalls die Neuorganisation der Rechnungsrevision der Schule.

Dieses Jahr durften wir auch zwei neue Mitglieder in der Kommission begrüßen, es sind dies Francine Schmid aus Mörigen sowie Kathrin Scholl als Lehrkraft-Vertreterin. Herzlich willkommen!

Jürg Somalvico und Kurt Bangerter, die die Musikschulkommission viele Jahre mitprägten, haben uns verlassen. An dieser Stelle ein grosses Dankeschön für die geleistete Arbeit!

Dieser Dank geht natürlich auch an Christoph Ogg (SL), Adrian Christen (SL Stv), Ruth Fürst, sämtliche Lehrkräfte sowie an meine Kolleginnen und Kollegen in der Kommission. Als Team werden wir auch das Jahr 2016 meistern!

Täuffelen - Gerolfingen, im Januar 2016  
Michel Caccivio  
Präsident Musikschulkommission



# ANGEBOT

---

## Einzelunterricht

- **Tasten- und Knopfinstrumente**  
Akkordeon, Klavier, Klavier Jazz/Rock/Pop, Keyboard, Cembalo
- **Saiteninstrumente**  
Violine, Viola, Violoncello, Kontrabass, Gitarre, Elektro-Gitarre, E-Bassgitarre
- **Holzblasinstrumente**  
Querflöte, Oboe, Klarinette, Saxophon, Fagott
- **Blechblasinstrumente**  
Cornet, Trompete, Es-Horn, Tenorhorn, Euphonium, Tuba, Sousaphon, Posaune, Waldhorn/Alphorn
- **Perkussion**  
Schlagzeug, Kesselpauke, Vibraphon, Xylophon, Congas, Bongos
- **Gesang, Stimmbildung**  
einzeln und in Gruppen von 2 oder 3 Schülern
- **Djembé-Rhythmik**  
Trommeln auf Djembés für Kinder ab ca. 6 Jahren
- **Singschule**  
Kinderchor für Kinder ab der 2. Klasse  
Jugendchor ab der 7. Klasse
- **Kreativer Tanz**  
Drehen, hüpfen, in Rhythmen schlüpfen  
Für Mädchen und Buben ab 4 Jahren
- **Modern Dance**  
Als Weiterführung von „Kreativer Tanz“, ab ca. 8 Jahren. Eigene Ideen in Bewegung umsetzen, improvisieren, Choreografien einstudieren
- **Kammermusik**  
Für Kinder, Jugendliche und Erwachsene
- **Darstellendes Spiel**  
Für Jugendliche und Erwachsene  
Theater-Improvisationen, Körperschulung, Sprechtechnik

## Fächer in Gruppen

- **Eltern-Kind-Singen**  
Für Kinder ab 1½ – 4 Jahren, in Begleitung einer erwachsenen Person
- **Musik und Bewegung**  
Für Kinder im Vorschulalter ab 4 Jahren
- **Bambusflöte**  
Schnitzen und Spielen, ab ca. 6 Jahren
- **KaLeBaSchi-Band**  
Für den frühen Einstieg mit Schlaginstrumenten, ab ca. 5 Jahren

## Ensemblespiel

- Gitarren-Ensemble
- Blasorchester „Junior Band“
- Streich-Orchester
- Schlagzeug-Ensemble
- Saxophon-Ensemble
- Band-Workshops

## Ergänzende Angebote

- „Musikatelier Klangspuren“  
Freies Musizieren für Menschen mit besonderen Bedürfnissen



# MUSIZIERSTUNDEN UND KONZERTE

---

## Januar

23. **Musizierstunde**  
Klavierklasse von Eni Dibra Hoffmann  
Gärtnerhaus Ins

## Februar

1. **Sologesang & Sing Song**  
Schülerinnen und Schüler von Ursula Trinca (Gesang)  
Burgdorf, Gemeindesaal

1. **Gottesdienstumrahmung**  
Kurt Bangarter & Nico Kobel, Gitarre  
Kirche Vinelz

19. **So ein Zirkus – eine Zirkusgeschichte mit Musik**  
Celloklasse von Katrin Luterbacher  
Primarschule Täuffelen

21. **Musizierstunde**  
Schülerinnen und Schüler aus den Klavierklassen von  
Franziska Massini und Claudia Wullschläger sowie aus der  
Schlagzeugklasse von Adrian Christen  
Altes Spital Ins

## März

6.-22. **Hotel Room**  
Aufführung Theaterklasse, Regie Martin Gallati  
Théâtre de Poche, Biel

11.-28. **Der Gott des Gemetzels**  
Aufführung Theaterklasse, Regie Martin Gallati  
Théâtre de Poche, Biel

28. **Schülerkonzert**  
Schlagzeugklasse von Marianne Graber  
Altes Spital Ins

## Mai

5. **Salade de Sax – Konzert mit Apéro**  
SaxophonspielerInnen, Leitung Laurent Wolf  
Kirchgemeindehaus Ins

8. **Geigenfest**  
Schülerinnen und Schüler aus den Streicherklassen von  
Katrin Scholl, Jérôme Faller und Katrin Luterbacher,  
Schülerinnen und Schüler von Claudia Wullschläger und  
Franziska Massini (Klavier) und von Fredy Gerber (Gitarre)  
OSZ Täuffelen

10. **Muttertagsgottesdienst**  
SaxophonspielerInnen, Leitung Laurent Wolf  
Kirche Erlach

16. **Frühlingskonzert**  
Klavierklasse von Franziska Massini  
Altes Spital Ins

27. **Musizierstunde**  
Schülerinnen und Schüler aus den Klassen von  
Serge Broillet (Akkordeon) und Mia Schultz (Klarinette)  
Gärtnerhaus Ins

## Juni

4. **Schülerkonzert**  
Gitarrenklasse von Fredy Gerber  
OSZ Täuffelen

9. **Schülerkonzert**  
Klavierklasse von Aydin Arslan  
Gärtnerhaus Ins

17. **Musizierstunde**  
Querflötenklasse von Beatrice Zurbuchen Kounta  
Gärtnerhaus Ins

21. **Barock-Konzert**  
Violineklasse von Jérôme Faller,  
begleitet vom Duo Axus Mundi (Cello und Cembalo)  
Albert Anker-Haus Ins

23. **Schülerkonzert**  
Djembégruppen von Beatrice Zurbuchen Kounta  
Primarschule Ins, Aula

24. **Schülerkonzert**  
Waldhornklasse von Christian Schweizer  
Altes Spital Ins

24. **Musizierstunde**  
Klavierklasse von Eni Dibra Hoffmann  
Gärtnerhaus Ins

25.	<b>Schülerkonzert</b> Schülerinnen und Schüler von Jérôme De Carli (Klavier/Keyboard)	Altes Spital Ins
26.	<b>Musizierstunde</b> Klavierklasse von Eni Dibra Hoffmann	Ipsach, Singsaal
27.	<b>Musizierstunde</b> Klavierklasse von Claudia Wullschläger	Altes Spital Ins
29.	<b>Musizierstunde</b> Bambusflötenklasse von Pierre von Niederhäusern	Kirchgemeindehaus Ins
<b>Juli</b>		
3.	<b>Hup der Bär – ein bärenstarkes Konzert</b> Celloklasse von Katrin Luterbacher	Gärtnerhaus Ins
<b>September</b>		
13.	<b>Der Josa mit der Zauberfiedel – Kinderkonzert</b> Ein musikalisches Märchen Brigitte Hirsig, Erzählerin Yukiko Okukawa Humbert, Violine Eni Dibra Hoffmann, Klavier Adrian Christen, Perkussion	Kirchgemeindehaus Ins
15.	<b>Schülerkonzert</b> Blechbläserklassen von Kurt Roth und Toni Muggli	OS Erlach, Aula
<b>Oktober</b>		
25.	<b>Gottesdienstumrahmung</b> Saxophonensemble, Leitung Laurent Wolf	Kirche Ins
27.	<b>Saxophon-Konzert</b> Schülerinnen und Schüler der Klasse von Laurent Wolf	Villa Sarepta, Bern
<b>November</b>		
30.	<b>Band-Konzert</b> Abschlusskonzert des Band-Monats Gesamtleitung Adrian Christen	Mehrzweckhalle Ins
<b>Dezember</b>		
1.	<b>Band-Konzert</b> Abschlusskonzert des Band-Monats Gesamtleitung Adrian Christen	Mehrzweckhalle Ins
19.	<b>Adventskonzert</b> Kinder- und Jugendchor, Leitung Thomas Wenger Streichorchester, Leitung Katrin Scholl Junior Band, Leitung Toni Muggli FlötenschülerInnen von Beatrice Zurbuchen Kinder aus der Klasse Musik & Bewegung, Leitung Franziska Wyss	Kirche Ins
23.	<b>Umrahmung Weihnachtsfeier</b> Kinder- und Jugendchor, Leitung Thomas Wenger	Klinik Bethesda, Tschugg

### Höhepunkte des Musikschuljahres

#### Schnuppertag

Der beliebte Tag, an dem Instrumente ausprobiert werden konnten, die Lehrerinnen und Lehrer Auskünfte erteilten und viele Eltern die Wünsche ihrer Kinder verstehen lernten, war auch 2015 ein kleines Musikschulfest. Am 14. März kamen viele Familien nach Ins in das alte Spital um zuzuhören, auszuprobieren, sich informieren zu lassen, oder sich auch ganz einfach erstmals ein Bild der Musikschule zu machen. Es gab spontane kleine Konzerte in den Ausprobierzimmern, im Treppenhaus, im Foyer oder draussen. Viele Kinder probierten in Anwesenheit ihrer Eltern die Instrumente aus und genossen die Konzerte der Schülerinnen und Schüler. Für die Organisation des kulinarischen Angebotes stellten sich wiederum routiniert und engagiert Mitglieder der Musikschulkommission sowie Kurt Bangerter zur Verfügung. Das professionelle Bistro, im Gärtnerhaus geplant, konnte dank Wetterglück einmal mehr zeitweise draussen installiert werden. Die süßen und salzigen Gaumenfreuden verdankten wir auch zahlreichen Spenden aus der Elternschaft unserer MusikschülerInnen.





## Schnupperwoche für Kinder im Vorschulalter

Seit fast zehn Jahren führt die Musikschule im Mai eine Schnupperwoche mit allen Einstiegsfächern durch, so auch 2015. Das Angebot umfasste alle Unterrichtsfächer für Kinder ab 4 bis ca. 8 Jahren. Interessierte Eltern und ihre Kinder erhielten Gelegenheit, verschiedene Möglichkeiten für den frühen musikalischen Einstieg kennenzulernen, sich umfassend zu informieren und im Unterricht der einzelnen Fächer gleich mitzumachen. Die Schnupperwoche umfasste folgende Fächer:

- Musik & Bewegung
- Bambusflöten bauen
- Djembé-Rhythmik
- Kreativer Tanz / Modern Dance
- KaLeBaSchi-Perkussionsband



## Geigenfest

2014 haben sich auf Initiative von Katrin Scholl alle Streicherlehrpersonen mit ihren Klassen zu einem Streicher-fest versammelt. Ein Projekt, das mehrere Monate Vorlauf in den einzelnen Klassen brauchte, und dann in einem eindrücklichen, abwechslungsreichen Konzertprogramm seinen Höhepunkt fand. 2015 wiederholte Katrin Scholl ein ähnliches grösseres Projekt innerhalb ihrer Klasse. Die vielen beteiligten Schülerinnen und Schüler der Streicherklasse, begleitet von Gitarren und Klavier, sowie das regelmässig arbeitende Streicherensemble sind Zeichen guter Musikschularbeit, die strahlenden Gesichter der Konzertierenden sprachen für sich.



## Sommerkonzert im Albert Ankerhaus Ins

Am 21. Juni fand auf Einladung des Dorfvereins wiederum das traditionelle Sommerkonzert der Musikschule im Albert Anker Haus statt, dieses Jahr unter dem Motto eines musikalischen Barockfestes.



Jérôme Faller hat sich mit seiner Geigenklasse ein Jahr intensiv mit der Barockzeit auseinandergesetzt, mit den vielfältigen musikalischen Besonderheiten, mit Verzierungslehre, mit barocker Bogenhaltung, alten Geigenbögen etc. Das Ergebnis war ein eindruckliches Kammermusikkonzert mit allen Schülerinnen und Schülern aus seiner Klasse. Begleitet wurden sie von einem professionellen Continuo, bestehend aus Violoncello und Cembalo.

## Kinderkonzert in der Konzertreihe unserer Lehrpersonen

Im September fand wiederum ein Konzert mit Lehrpersonen der Musikschule statt. Seit 2014 sind diese Konzerte als Kinderkonzerte angelegt, was heisst, dass jedes Lehrerkonzert auch ein pädagogisches Konzept beinhaltet. So werden die Lehrerkonzerte zu Konzerten von Musikvermittlung für Kinder und ihre Eltern.



Am 13. September spielten Eni Dibra Hoffmann, Klavier, Yukiko Okukawa, Violine und Adrian Christen, Perkussion die Geschichte „**Der Josua mit der Zauberpfeife**“, ein musikalisches Märchen. Brigitte Hirsig war Erzählerin. Ein sehr stimmungsvolles Konzert für die Kinder, die auf Kissen die Geschichte ganz nahe erleben durften, wie aber auch für deren Eltern. Die Konzerte unserer Lehrpersonen im Rahmen der Musikschule werden auch künftig als Kinderkonzerte stattfinden.

## Bandmonat

Bereits zum dritten Mal führte die Musikschule im November einen „Bandmonat“ durch. Es war dies ein Projektmonat, in dem für 160 Schülerinnen und Schüler der Einzelunterricht durch eine lange wöchentliche Bandprobe ersetzt wurde. Der Projektleiter Adrian Christen, Koordinator für den JazzRockPop – Bereich und Schulleiter Stellvertreter, formierte 17 Bands, die während des ganzen Monats unter der Leitung von je zwei Lehrpersonen (Teamteaching) zusammen passende Songs und Hits erarbeiteten. 10 Lehrpersonen aus der Fachschaft JazzRockPop waren als Leiter beteiligt. Die Fachschaft umfasst mehrheitlich die Fächer Gesang, Saxophon, Gitarre, Klavier, Bass und Schlagzeug, aber auch andere Instrumente waren willkommen und wurden in die Gruppen integriert.

Der Bandmonat war 2015 so gross angelegt wie noch nie, was heisst, dass noch mehr Schülerinnen und Schüler mitmachten als in den Vorjahren, und was auch heisst, dass er stilistisch sehr offen war. So formierten sich neben herkömmlichen Bandbesetzungen auch reine Schlagzeugensembles, ein Ensemble mit akustischen Gitarren, ein Saxophonensemble und eine Gesangsgruppe für diesen Zusammenspielmonat. An zwei eindrücklichen Abschlusskonzerten wurden dann die erarbeiteten Stücke vor einem begeisterten, sehr zahlreich erschienenen Publikum in der dafür perfekt geeigneten Mehrzweckhalle Ins aufgeführt. Ein Projektmonat der besonderen Art, der auch 2016 für die „bandtauglichen“ Instrumente und die interessierten Sängerinnen und Sänger fester Bestandteil des Musikschuljahres sein soll.



## Adventskonzert in der ref. Kirche Ins

Nach dem eindrücklichen Adventskonzert 2014 im Schloss Münchenwiler kam der Wunsch auf, ein Adventskonzert der Musikschule zur Tradition werden zu lassen.

Ein erstes Konzert – nun in unserem Einzugsgebiet – fand am 19. Dezember in der schönen Kirche Ins statt. Es musizierten der Kinderchor und der Jugendchor unter der Leitung von Thomas Wenger, das Streichorchester unter der Leitung von Katrin Scholl, die Juniorband unter der Leitung von Toni Muggli und Kinder aus der Klasse Musik&Bewegung von Franziska Wyss. Sehr viele beteiligte SchülerInnen also, ein entsprechender Publikumsandrang, ein abwechslungsreiches, stimmungsvolles Vorweihnachtskonzert.





## Neue Lehrpersonen an unserer Schule

### Aitor Ucar-Gonzalez, Gitarre

Spanische Wurzeln, Erststudium am Konservatorium San Sebastian bei Prof. Marco Socias, Master Music Performance an der Hochschule der Künste Bern bei Prof. Elena Càsoli. Preisträger verschiedenster Wettbewerbe, so zum Beispiel:

- 1.Preis am Internationalen Wettbewerb „Guitarras Admira Zarautz“ 2010
- 1.Preis Concurso de guitarra „José Tomás-Villa de Petrer“ 2010.

Zahlreiche Meisterkurse, so auch in Santiago de Compostola, San Sebastian, etc. bei Kapazitäten wie José Luis Rodrigo, Pablo Márquez und Miguel Trápaga.

Unterrichtstätigkeit seit 2008 in Spanien, seit 2013 mehrere Stellvertretungen an Musikschulen des Kantons Bern.

Viele Solo- und Duokonzerte („Duo Hausoka“, Gitarre und Akkordeon) in Spanien und in der Schweiz seit 2010.



### Valentina Velkova Kneubühl, Violoncello



Valentina Velkova Kneubühl wurde 1982 in Sofia, Bulgarien, geboren. Sie erhielt ihre ersten Klavierstunden mit sechs und begann mit neun Cello zu spielen. Im Jahre 2001 schloss sie ihr Abitur an der Nationalen Musikoberschule „Lubomir Pipkov“ in Sofia ab. Danach studierte sie an der Staatlichen Musikakademie „P. Wladigerow“.

Zwischen 2003 und 2005 Weiterstudium in der Konzertklasse von Conradin Brotbek an der Hochschule der Künste, 2007 Abschluss mit dem Lehrdiplom.

Sie nahm an verschiedenen Meisterkursen teil, mit Antonio Meneses, Pieter Wispelwey, Stanimir Todorov, Stefan Popov, Robert Cohen, Rocco Filippini und dem Zehetmair Quartett..

Valentina Velkova Kneubühl trat mehrere Male als Solistin mit verschiedenen Orchestern in Bulgarien und in der Schweiz auf. Als Zuzügerin spielt sie regelmässig in verschiedenen Orchestern (Sinfonie Orchester Biel, Sinfonie Orchester Zürich, Orchestre de la Cité Internationale Paris).



## Sebastian Schindler, Waldhorn

Geboren in Leimen. Seine Hornausbildung erhielt Sebastian Schindler bei Lehrern wie Georges Delvigne, Horst Ziegler oder Prof. Christian Lampert, sowie Thomas Müller und Markus Oesch.

Erste Orchestererfahrungen sammelte er im Weltjugendblasorchester und im Internationalen Jugendfestspielorchester Bayreuth. Seit 2003 ist er Mitglied der Jungen Deutschen Philharmonie und Mitglied des Schleswig-Holstein-Musikfestival-Orchesters.

Seit 2003 ist Sebastian Schindler stellvertretender Solohornist der Jenaer Philharmonie.

Ab der Spielzeit 2008/2009 ist Sebastian stellvertretender Solohornist im Berner Symphonie Orchester BSO. 2014 und 2015 war er Dozent an den internationalen Horntagen Karneval de Cor in Ulm/Donau.

2013 gründete Sebastian Schindler das Alphorn Duo BriSe zusammen mit Brigitte Halter.



## Austritte aus dem Kollegium

Unsere langjährige Cellolehrerin **Katrin Luterbacher** hat sich entschlossen, in den Ruhestand zu treten. Katrin Luterbacher unterrichtete als engagierte und passionierte Cellolehrerin seit der Gründung der Musikschule Seeland zahlreiche Kinder, Jugendliche und Erwachsene. Ihre Cellogeschichten, ihr phantasievolles, bildhaftes Herantasten an die Anfänge einer instrumentalen Ausbildung werden ebenso in Erinnerung bleiben wie ihr Engagement für das Zusammenspiel in verschiedensten Besetzungen oder ihre unterhaltsamen, feinfühligten Kinderkonzerte.

Ebenfalls verlassen hat uns **Christian Schweizer**. Er war an der MSS Hornlehrer seit 2007. Mit dem Weggang verlagert er seinen beruflichen Schwerpunkt an Musikschulen in der Innerschweiz. Mit Christian Schweizer verlässt uns ein Lehrer, der den Grundstein für seine musikalische Laufbahn einst an der Musikschule Seeland, zuerst in der Klasse von Kurt Roth, später in der Klasse von Jennifer Clark setzte.

**Wir danken den beiden Lehrpersonen herzlich für ihr grosses Engagement!**

## Dienstjubiläen:

Folgende Lehrpersonen konnten 2015 ihr Dienstjubiläum feiern:

### 10 Jahre

Jérôme De Carli, Klavier/Keyboard  
Daniela Lazaãr, Tanz

### 15 Jahre

Ursula Trinca, Gesang

### 20 Jahre

Toni Muggli, Posaune/Tiefes Blech

### 25 Jahre

Franziska Massini, Klavier  
Beatrice Zurbuchen Kounta, Querflöte/  
Djembé-Rhythmik

### 30 Jahre

Katrin Luterbacher, Cello  
Marlys Peña, Musik & Bewegung  
Matthias Richner, Kirchenorgel

*Wir gratulieren herzlich und danken für die langjährige Treue!*



## Wettbewerbserfolge unserer Schüler:

Am Seeländischen Einzel- und Gruppenwettspiel am 9. Mai in Schüpfen haben Schülerinnen und Schüler aus den Trompeten- und Schlagzeugklassen der Musikschule Seeland hervorragende Plätze erringen können:

Rang	Name	Kategorie	Lehrperson
1.	Herren Luca	Trompete (bis 11 Jahre)	Kurt Roth
1.	Züger Noah	Xylophon (bis 14 Jahre)	Marianne Graber
3.	Walther Laurin	Xylophon (bis 14 Jahre)	Marianne Graber
3.	Walther Laurin	Drumset	Marianne Graber

**Herzliche Gratulation!**

## Internes Weiterbildungsangebot

Das Ziel der wiederkehrenden, internen Veranstaltungen ist es, die Tätigkeit an der Musikschule Seeland zu reflektieren und nach Optimierungsmöglichkeiten zu suchen. Diese Veranstaltungen sind für das gesamte Kollegium verbindlich. Anlässlich des Lehrerkonventstages 2015 in der Organisationswoche nach den Sommerferien, nahm das gesamte Kollegium in diesem Sinne an einem Fortbildungstag teil. Dieser Tag wurde wiederum von Andreas Cincera, einem Dozenten der Hochschulen der Künste Bern, Zürich und Lugano in Zusammenarbeit mit der Schulleitung gestaltet. Thema war eine Weiterführung der Weiterbildungsveranstaltungen von 2013 und 2014 „Motivation fördern, aber wie?“ (2013) sowie „Lernzielorientierung und Eigenverantwortung des Schülers“ (2014). Dieses Jahr ging es nun noch um „Methodenvielfalt – verschiedene Lernzugänge ermöglichen“. Ein spannender Tag, der das übergeordnete Thema „Motivation“ weiter vertiefen konnte.

Das 35. Musikschuljahr der regionalen Musikschule – lebendiges musikalisches Tun vieler Schülerinnen und Schüler, grosses Engagement der Lehrpersonen, Weiterentwicklung und Konsolidierung des Zusammenspielgedankens und ein gutes Einvernehmen mit der Musikschulkommission, den Behörden und den Trägergemeinden. Herzlichen Dank!

Christoph Ogg,  
Musikschulleiter



# SCHULGELD / RABATTE / ABOS

## Schulgeld

Die Schulgelder blieben im Jahr 2015 unverändert.

Für eine Normlektion (40 Minuten Einzelunterricht) gelten folgende Semestertarife:

Fr.	760.--	für Schüler und Jugendliche in Ausbildung
Fr.	1'850.--	für Erwachsene

## Rabatte

2. Fach / 2. Person	./.	20 %
3. Fach / 3. Person	./.	30 %
4. Fach / 4. Person	./.	40 % usw.

## Schulgeldermässigung

Eltern mit geringem steuerbaren Einkommen können ein Gesuch um Schulgeldermässigung einreichen. Nachfolgende Skala ist dafür massgebend:

	<u>1 Kind</u>	<u>2 Kinder</u>	<u>3 Kinder</u>	<u>4 Kinder</u>	<u>5 Kinder</u>	<u>Rabatt</u>
bis 24'000	24'000	27'500	31'000	34'500	38'000	50 %
bis 35'500	35'500	38'000	40'500	43'000	45'500	25 %
über 35'500	35'500	38'000	40'500	43'000	45'500	0 %

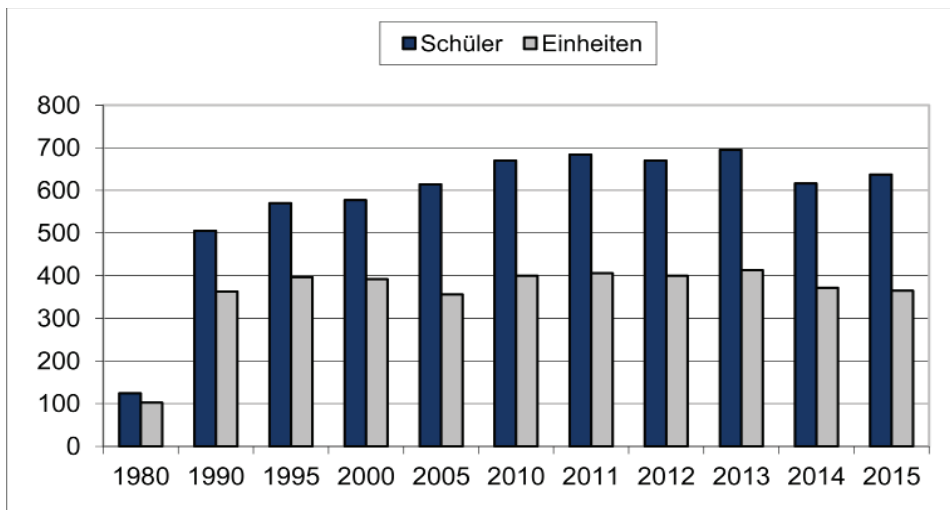
## Abonnemente

- **Schnupper-Abonnement**  
Das Schnupper-Abonnement ist für Kinder und Jugendliche bestimmt, welche ein Instrument näher kennenlernen möchten.  
Es umfasst 2 oder 3 Lektionen à 30 Minuten und kostet Fr. 60.- bzw. Fr. 90.-.
- **Einstiegs- und Erwachsenen-Abonnemente**  
Der flexible Unterricht im Abonnement ist vorwiegend, aber nicht ausschliesslich für Erwachsene, Lehrlinge und Studenten gedacht.  
Das Angebot umfasst 5 verschiedene Abonnemente von Fr. 190.- bis Fr. 570.- für Schüler und Jugendliche und von Fr. 465.- bis Fr. 1390.- für Erwachsene (6, 9 oder 12 Lektionen).
- **Mit einem Abonnement ist der Einstieg in die Musikschule jederzeit möglich.**



# STATISTIK

## Schülerzahlen und Unterrichtseinheiten seit der Schulgründung 1980

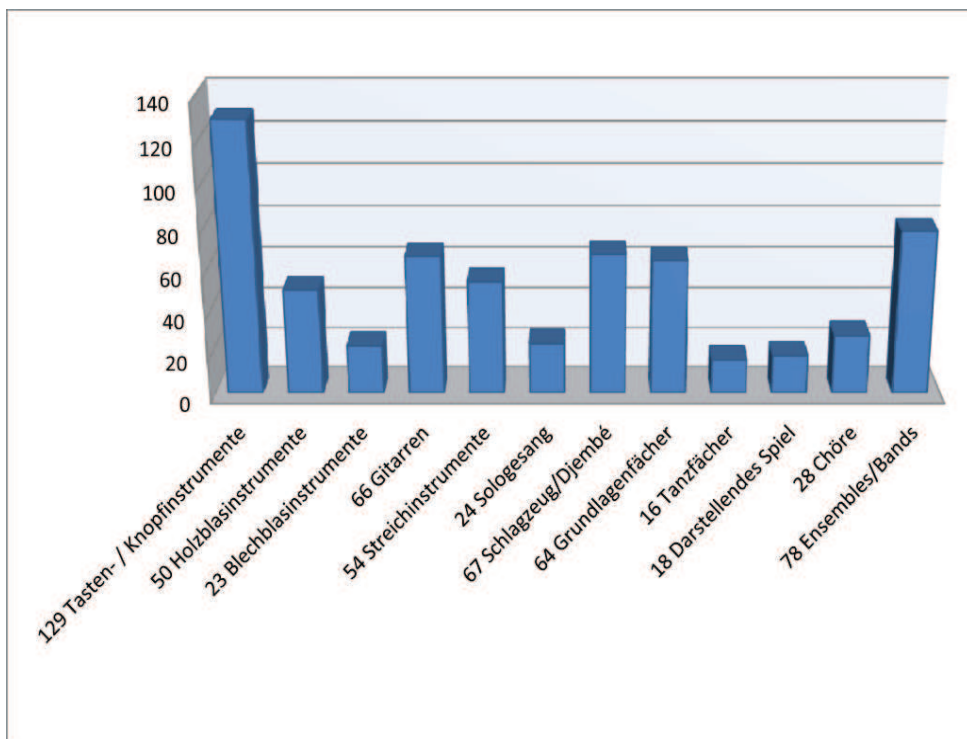


Jahr	1980	1990	1995	2000	2005	2010	2011	2012	2013	2014	2015
Schüler	124	505	570	577	614	670	684	670	695	616	637
Einheiten	102	363	397	392	356	400	406	400	413	372	365

	<u>Frühlingssemester 2015</u>	<u>Herbstsemester 2015</u>
<b>Verbandsgemeinden</b>	<b>501</b>	<b>459</b>
Epsach	20	23
Erlach	60	65
Gals	23	22
Hagneck	9	8
Ins	195	161
Lüscherz	5	9
Mörigen	24	18
Siselen	9	7
Täuffelen-Gerolfingen	112	114
Tschugg	11	9
Vinelz	33	23
<b>Nicht-Verbandsgem.</b>	<b>156</b>	<b>158</b>
<b>Total Schülerzahlen</b>	<b>657</b>	<b>617</b>



## Die 617 Schüler verteilen sich auf folgende Fächer:



## Die Fachstatistik im Detail:

### Instrumentalunterricht

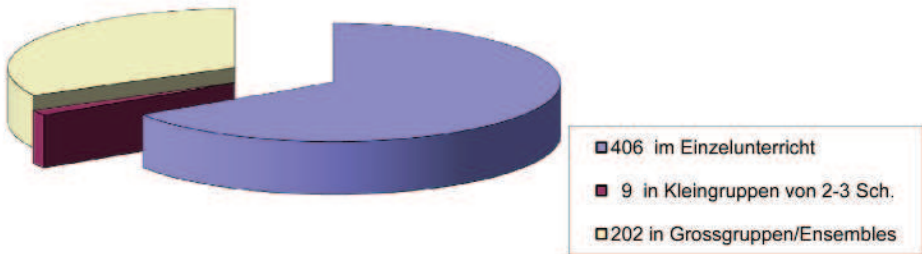
	HS13	HS14	HS15		HS13	HS14	HS15
Klavier	118	121	120	Blockflöte	8	0	0
Keyboard	7	5	6	Querflöte	25	26	27
Kirchenorgel	2	0	0	Oboe	1	0	2
Akkordeon	5	4	3	Fagott	1	0	0
Violine	39	32	40	Klarinette	10	10	9
Violoncello	13	13	14	Saxophon	19	15	12
Kontrabass	1	0	0	Cornet/Trompete	17	15	16
Gitarre	46	51	49	Waldhorn	5	4	3
Elektro-Gitarre	9	7	10	Posaune	1	1	2
Elektro-Bass	6	4	7	Es-Horn	1	1	1
Schlagzeug	59	54	62	Euphonium	3	3	1
Sologesang	31	28	24	Musikatelier	5	8	3

## Ergänzungsfächer / Gruppenunterricht

	HS13	HS14	HS15		HS13	HS14	HS15
Eltern-Kind-Singen	18	7	24	Darst. Spiel	18	16	18
Musik&Bewegung	5	21	25	Junior Band	14	14	8
Bambusflöte	16	11	12	Sax-Quartett	0	4	4
Blocklötengruppe	3	0	0	Saxophon-Ens.	11	10	11
Chöre	42	30	28	Schlagzeug-Ens.	16	17	16
Djembé-Rhythmik	5	7	5	Band-Workshops	19	20	18
Tanz	6	10	16	Streicher-Ens.	16	18	21

HS = Herbstsemester

### Schüler nach Unterrichtsform



## ORGANISATION

### Musikschulkommission

Präsidium

Vice-Präsidium

Caccivio Michel, Gerolfingen

Schmid Francine, Mörigen

Herren Cornelia, Ins

Somalvico Jürg, Erlach

Schwab Peter, Siselen

Vertretung der Lehrerschaft

Bangerter Kurt, Erlach (bis Juli 2015)

Graber Marianne, Aarberg

Roth Kurt, Walperswil

Scholl Katrin, Biel (ab August 2015)

### Schulverwaltung

Musikschulleiter

Bereichsleiter JRP &

Musikschulleiter Stv.

Administratorin

Ogg Christoph, Uettligen

Christen Adrian, Bern

Fürst Ruth, Nant

### Revisoren

Burri Karin, Ins

Karrer Daniel, Mörigen

# JAHRESRECHNUNG 2015

	2015	2014
<b>Schülereinheiten (SE)</b>	<b>364.77</b>	372.58
<b>Einnahmen</b>		
Schulgelder u. übrige Erträge	535'305.20	532'867.05
<b>Ausgaben</b>		
Gehälter	1'269'677.50	1'302'052.00
Sozialversicherungen	186'077.40	208'478.40
Raummieten	52'710.80	51'861.80
Unterhalt Mobiliar u. Instrumente	7'743.54	4'064.61
Büro- u. Verwaltungskosten, Werbung	22'393.46	28'052.43
Abschreibungen	13'785.55	13'808.77
Verschiedenes	19'309.95	19'953.84
<b>Total Ausgaben</b>	<b>1'571'698.20</b>	1'628'271.85
<b>Zusammenzug</b>		
Einnahmen	535'305.20	532'867.05
Ausgaben	1'571'698.20	1'628'271.85
<b>Subventionsbeiträge</b>	<b>1'036'393.00</b>	1'095'404.80
<b>Subventionen</b>		
Gemeindebeiträge		
Epsach	30'573.05	29'175.75
Erlach	66'974.50	72'861.00
Gals	32'264.80	29'803.20
Hagneck	6'822.95	5'977.70
Ins	165'946.00	189'824.20
Lüscherz	5'911.80	9'562.35
Mörigen	21'695.00	18'724.65
Siselen	10'548.45	10'581.05
Täuffelen-Gerolfingen	128'397.05	141'168.15
Tschugg	9'010.60	11'352.45
Vinelz	38'945.25	43'668.65
nicht angeschlossene Gemeinden	146'997.90	158'434.65
<b>Kantonsbeiträge</b>	<b>372'305.65</b>	374'271.00
<b>Total</b>	<b>1'036'393.00</b>	1'095'404.80

Unter Vorbehalt der Genehmigung durch die Musikschulkommission (21. März 2016) und durch die Abgeordnetenversammlung (2. Mai 2016)

## Als Schulleiter bedanke ich mich herzlich bei

- den Gemeinden für ihr finanzielles Engagement für ihre Kinder und Jugendlichen,
- den Lehrpersonen für ihren engagierten und abwechslungsreichen Unterricht sowie für ihren wertvollen Einsatz im Bereich der Schulentwicklung und zum Wohl der Schule,
- den Schülerinnen und Schülern, die einen Teil ihrer Freizeit einsetzen, um sich dem Erlernen eines Instrumentes zu widmen, und ihren Eltern, die sie darin tatkräftig unterstützen,
- der Sekretärin und Kassierin Ruth Fürst für ihre stets kompetente Bewältigung der vielfältigen und anspruchsvollen Arbeiten,
- dem Präsidenten der Musikschule Michel Caccivio für seinen grossen, engagierten und wertvollen Einsatz für die Musikschule,
- den Mitgliedern der Musikschulkommission für das gute Arbeitsklima, das Vertrauen und die gute Zusammenarbeit,
- allen Abgeordneten der Gemeinden, den Schulbehörden, den Schulleiterinnen und Schulleitern der Volksschule, den Abwarten, RaumpflegerInnen, und den vielen Personen, die sich in irgendeiner Form für unsere Schule einsetzen.

Der Schulleiter  
  
Christoph Ogg









Musikschule Seeland  
Gampelengasse 10, 3232 Ins  
032 313 19 30  
info@musikschule-seeland.ch  
www.musikschule-seeland.ch

MUSIKSCHULE  
SEELAND